

GSW beteiligt sich am Anne Frank-Gedenktag gegen Antisemitismus und erinnert an das Kriegsende

09.06.2023 13:55 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

GSW beteiligt sich am Anne Frank-Gedenktag gegen Antisemitismus und erinnert an das Kriegsende



Die Gesamtschule Wulfen beteiligt sich an der Anne Frank-Gedenkaktion gegen Antisemitismus und Rassismus.

Sie findet aus Anlass des Jahrestags des Anne Franks Geburtstag am 12.Juni in jedem Jahr unter dem Motto „Ideale“ statt. Die Geschichtslehrerin Julia Driesner hat mit ihren Kollegen Lena Paetsch und Olaf Herzfeld in der Bibi am See eine Anne Frank-Ausstellung aufgebaut. Sie kann von Lehrkräften und Schülern - einzeln oder mit Abstand - besucht werden. Die Ausstellung werde aber bis zum Ende des Schuljahres in der Bibliothek zu sehen sein“, so Schulleiter Hermann Twittenhoff.

„Auch in diesem Jahr gibt es umfangreiches Material zur Ausstellung, dass für die Schüler der Klassen 9 und 10 im Klassensatz in der Bibliothek abgeholt oder aus den Internet runtergeladen werden kann“, so Julia Driesner.

Die Ausstellung „Ideale“ zeigt auf großformatigen Plakaten und in der Online-Version die Lebensgeschichte von Anne Frank und beleuchtet das Ende des Zweiten Weltkriegs aus unterschiedlichen Perspektiven der Verfolgten. „Die Schüler setzen sich zum Aktionstag besonders am 12. Juni, mit dem Nationalsozialismus, dem Kriegsende und mit Freiheit als demokratischem Wert auseinander. Sie befassen sich mit dem Verlust von Freiheiten im Nationalsozialismus und der Bedeutung von Freiheit nach dem Krieg und heute“, erklärt Hermann Twittenhoff. Im Rahmen des Anne Frank Tages werden auch die Stolpersteine in Wulfen und Lembeck wieder gereinigt.

Foto oben rechts: Die Anne Frank-Ausstellung wurde initiiert von (v. l.) Lena Paetsch, Julia Driesner sowie Olaf Herzfeld und ist in den Räumlichkeiten der Bibi am See aufgebaut

Text und Foto: Gesamtschule Wulfen